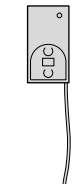


Gebrauchsanweisung IMA Empfänger für Raumfunk

FN 6864/00

In Verbindung mit einem der folgenden Sender:



Bewegungsmelder

FN 6764/06 mit Funksender
FN 6864/06 für Raumfunk



Kontaktmodul

FN 6764/07 mit Funksender
FN 6864/07 für Raumfunk



Trittmatte

FN 6764/05 mit Funksender
FN 6864/05 für Raumfunk



Türüberwachung

FN 6764/04 mit Funksender
FN 6864/04 für Raumfunk



Was Sie über über Sicherheit und Umweltschutz wissen müssen

Richtiger Umgang mit dieser Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsanweisung dient als Kurz-Referenz zum schnellen Nachschlagen.

Beachten Sie die ausführliche Original-Betriebsanleitung, die zu jedem Gerät gehört.



Reparaturen

Ein defektes Gerät darf nur vom Hersteller repariert werden.

Führen Sie keine eigenmächtigen Reparaturversuche durch.



Umweltschutz

Nach Ablauf der Lebensdauer: Geben Sie das Gerät nach regionaler Vorschrift zur getrennten Abfallsammlung. Geben Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.



Konformitätserklärung

Alle Geräte entsprechen einschlägigen CE-Vorschriften. Die EU-Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.



Was Sie im Servicefall wissen müssen

Service-Adresse

Wenden Sie sich im Störungs- oder Servicefall an Ihren Händler:



Hersteller-Adresse

tetronik Kommunikationstechnik GmbH

Georg-Ohm-Straße 12A

D 65232 Taunusstein

Telefon +49 6128 7480-0

Telefax +49 6128 7480-259

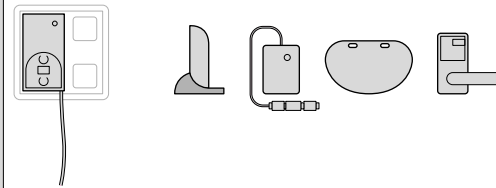
E-Mail info@tetronik-kt.de

Internet www.tetronik-kt.de

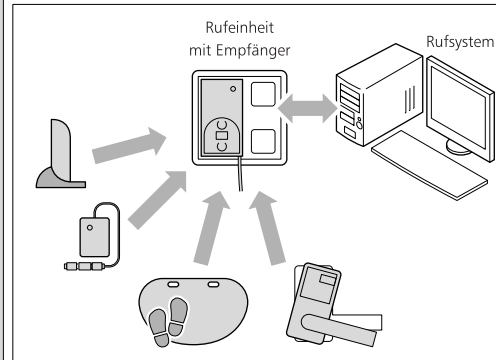
Dokument TKC0244b

Stand 12/2017

Was Sie über den Empfänger und über die Sender wissen müssen



Wie kommunizieren die Sender und der Empfänger mit dem Rufsystem?



Der Sender sendet einen Ruf an den Empfänger, der an eine Rufeinheit angeschlossen ist. Der Empfänger leitet den Ruf an das Rufsystem weiter. Dort erfolgt die softwaregestützte Rufverarbeitung.

Voraussetzungen für den Betrieb prüfen

Stellen Sie vor dem Einsatz eines jeden Geräts sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Der IMA Empfänger für Raumfunk (FN 6864/00) ist an die IMA-Buchse der zugehörigen Rufeinheit angeschlossen.
- Die Rufeinheit ist an das FN 6000 System angeschlossen.
- Das FN 6000 Rufsystem ist ordnungsgemäß konfiguriert.

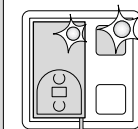
Ladezustand der Sender-Batterie erkennen

Der Ladezustand der Sender-Batterien wird in der Rufzentrale von der Rufanlagen-Management-Software angezeigt. Fragen Sie beim System-Administrator nach.

Batterie selbst wechseln oder wechseln lassen?

Schlagen Sie im Kapitel zum betreffenden Sender nach.

Empfangenen Ruf erkennen und abstellen



Der Ruf eines Senders wird durch kurzes Aufblitzen der LED in roter Farbe angezeigt. Danach leuchtet das rote Beruhigungslicht der Ruftaste.

Der Ruf eines Senders mit Abstellfunktion wird durch kurzes Aufblitzen der LED in grüner Farbe angezeigt. Danach leuchtet das rote Beruhigungslicht der Ruftaste.

Zum Abstellen eines Rufs siehe die Betriebsanleitung der zugehörigen Rufeinheit.

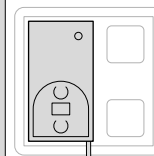
Geräte reinigen

Reinigen Sie die Geräte bei Bedarf mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch.

Verwenden Sie keine scheuernden Hilfsmittel und keine aggressiven Reinigungsmittel.

Verwenden Sie zum Desinfizieren ein mildes, kunststoffverträgliches Desinfektionsmittel nach dessen Gebrauchsanweisung.

Sterilisieren Sie die Geräte nicht mit Hitze!



IMA Empfänger für Raumfunk

FN 6864/00

Gerät zuordnen

Stellen Sie anhand des Typschilds sicher, dass dieses Kapitel zu Ihrem Gerät gehört:



Dieses Kapitel gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese scheinbar baugleich sind oder ähnlich aussehen.

Wo darf der Empfänger eingesetzt werden und wo nicht?

Der Empfänger ist für den Einsatz im Innenbereich bestimmt.

Der Empfänger darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung eingesetzt werden!

Wofür wird der Empfänger verwendet?

Der Empfänger empfängt die Rufe eines zugehörigen Senders, zum Beispiel:

- Drahtloser Birntaster (Amulett)
- Drahtloser Birntaster (Armband)
- Trittmatte mit Funksender
- Türüberwachung mit Funksender
- Drahtloser Pneumatikaster

Wie viele Sender können einem Empfänger zugeordnet werden?

Einem Empfänger können bis zu 35 Sender zugeordnet werden:

- 5 Sender mit Ruffunktion
- 15 Ident-Sender mit Ruf-/Abstelltaste
- 15 Sender für Raumfunk



Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit:

1 x Empfänger mit Antenne

Bei beschädigten oder fehlenden Teilen:

Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb!
Reklamieren Sie beim Lieferanten!

Antenne schützen

Das dünne Kabel ist eine Antenne.

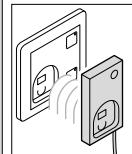
Antenne nicht kürzen oder aufwickeln!

Hinweis zu den nachfolgenden Abbildungen



Dieses Piktogramm stellt einen beliebigen Sender dar. Es ist symbolisch zu verstehen und gilt grundsätzlich für alle Sender, unabhängig von ihrer Bauart.

Empfänger anschließen und anmelden

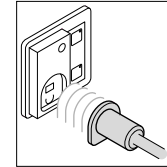


Führen Sie den Empfänger an die IMA-Buchse der Rufeinheit heran. Der Empfänger wird magnetisch angezogen und rastet in der IMA-Buchse ein.

An der Rufeinheit flackert das rote Beruhigungslicht der Rufeinheit: Der Empfänger wird erkannt. Nach 3 Sekunden erlischt das rote Beruhigungslicht.

Wenn am Empfänger die LED **rot** leuchtet: Es sind noch keine Sender angemeldet. Wenn die LED **nicht** leuchtet: Es sind bereits Empfänger angemeldet.

Drahtgebundene IMA-Geräte anschließen



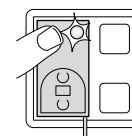
Auch bei angeschlossenem Empfänger kann ein drahtgebundenes IMA-Gerät an die Rufeinheit angeschlossen werden, zum Beispiel:

- Birntaster
- Mehrfachbirntaster

Sender anmelden

Zum Anmelden von Sendern muss der Empfänger an eine Rufeinheit angeschlossen sein.

Gehen Sie für jeden einzelnen Sender wie folgt vor:

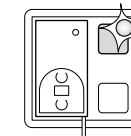


Am Empfänger:
Drücken Sie auf die unsichtbare Taste (Merkmal: kleiner Punkt).

Die LED beginnt, rot zu blinken^{*1)}. Der Empfänger ist bereit.



Am Sender:
Lösen Sie innerhalb von 10 Sekunden^{*2)} einen Ruf aus.



Am Empfänger:
Die LED erlischt nach einigen Sekunden.
An der Rufeinheit:
Das rote Beruhigungslicht zeigt den Ruf an.

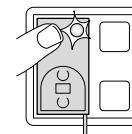
Der Sender ist angemeldet. Setzen Sie den Ruf zurück.

^{*1)} Wenn die LED grün blinkt, ist die maximale Anzahl Sender bereits angemeldet. Es können keine weiteren Sender angemeldet werden.

^{*2)} Wenn die 10 Sekunden ungenutzt verstreichen, dann bricht der Vorgang ab. Beginnen Sie einfach von vorn.

Angemeldete Sender löschen

Wenn angemeldete Sender nicht mehr eingesetzt werden sollen, dann müssen Sie alle Anmeldungen löschen.



Drücken Sie 5 Sekunden lang auf die unsichtbare Taste (Merkmal: kleiner Punkt). Die LED blinkt nach dem Loslassen 5 Sekunden lang weiter rot.

Sobald die LED grün leuchtet, sind alle Sender abgemeldet.

Melden Sie die benötigten Sender wieder an.

Technische Daten

Abmessungen: 33 x 55 x 12 mm

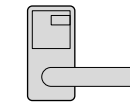
Empfangsfrequenz: 433,920/434,700 MHz

Reichweite (Freifeld): max. 10 m

Schutzart: IP 30 (Geschützt gegen das Eindringen

fester Fremdkörper größer als 2,5 mm)

Spannungsversorgung: über die Rufeinheit



Türüberwachung

FN 6764/04 mit Funksender
FN 6864/04 für Raumfunk



Gerät zuordnen

Stellen Sie anhand des Typschilds sicher, dass dieses Kapitel zu Ihrem Gerät gehört.

Dieses Kapitel gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese scheinbar baugleich sind oder ähnlich aussehen.

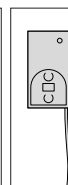
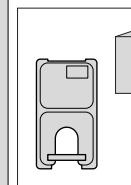
Wo darf die Türüberwachung eingesetzt werden und wo nicht?

Die Türüberwachung ist für den Einsatz an Zimmertüren im trockenen Innenbereich bestimmt.

Die Türüberwachung darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung eingesetzt werden!

Wofür wird die Türüberwachung verwendet?

Die Türüberwachung wird an eine Türklinke montiert. Sie sendet beim Herunterdrücken der Türklinke einen Ruf.



Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit:

- 1 x Türüberwachung
- 1 x Anleitung des Herstellers
- Wenn im Set geliefert: 1 x Empfänger

Bei beschädigten oder fehlenden Teilen: Nehmen Sie die Geräte nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten!

Türüberwachung montieren

Montieren Sie die Türüberwachung gemäß der beiliegenden Anleitung des Herstellers.

Türüberwachung am Empfänger anmelden

Siehe Rückseite: "Empfänger... | Sender anmelden".

Türüberwachung aktivieren und deaktivieren

Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Türüberwachung gemäß der beiliegenden Anleitung des Herstellers.

Ruf senden

Die Türüberwachung sendet beim Herunterdrücken der Türklinke automatisch einen Ruf.

Sendebestätigung: Die LED blinkt 5 mal.

Batterie wechseln

Wechseln Sie die Batterie gemäß der beiliegenden Anleitung des Herstellers.

Technische Daten

Abmessungen/Gewicht: 60 x 106 x 16 mm/ca.130 g

Sendefrequenz/abgestrahlte Leistung: 433,920 MHz/<1 mW

Reichweite (Freifeld): max. 10 m

Schutzart: IP 30 (nur für trockene Innenräume)

Spannungsversorgung: eingebaute Lithium-Batterie

Batterie-Lebensdauer: ca. 2 Jahre (je nach Anzahl der Rufe)

Zulässiger Temperaturbereich im Betrieb: -10...+40 °C



Kontaktmodul
FN 6764/07 mit Funksender
FN 6864/07 für Raumfunk



Gerät zuordnen

Stellen Sie anhand des Typschilds sicher, dass dieses Kapitel zu Ihrem Gerät gehört.

Dieses Kapitel gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese scheinbar baugleich sind oder ähnlich aussehen.

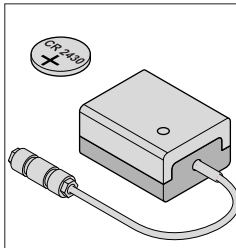
Wo darf das Kontaktmodul eingesetzt werden und wo nicht?

Das Kontaktmodul ist für den Einsatz im trockenen Innenbereich bestimmt.

Das Kontaktmodul darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung eingesetzt werden!

Wofür wird das Kontaktmodul verwendet?

Das Kontaktmodul wird an den Kontakt-Ausgang eines externen Fremdgeräts angeschlossen. Beim Schließen des Kontakts löst das Kontaktmodul einen Ruf im Rufsystem aus.

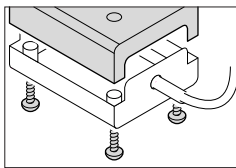


Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit:

- 1 x Kontaktmodul mit Anschlusskabel und Leitungsverbinder
- 1 x Lithium-Batterie

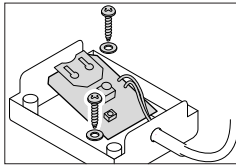
Bei beschädigten oder fehlenden Teilen: Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten!



Batterie einbauen bzw. Batterie wechseln

Battrietyp: CR2430 3,0 V

Drehen Sie die 4 Schrauben heraus und nehmen Sie den Gehäusedeckel ab.

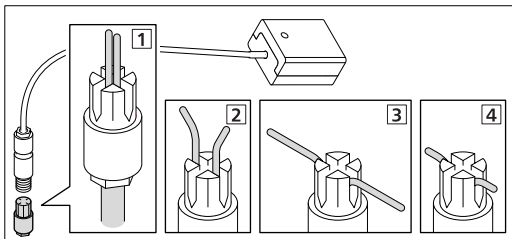


Entfernen Sie die 2 Schrauben und 2 Scheiben. Schwenken Sie die Platine nach oben.

Setzen Sie die Batterie ein. Achten Sie auf richtige Polung.

Montieren Sie die Platine. Montieren Sie den Gehäusedeckel. Achten Sie auf die richtige Position des LED-Fensters.

Externen Kontakt anschließen

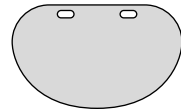


Kabel: Flexibel; Durchmesser 3,5...6,0 mm; 2 x 0,14...0,34 mm²
Kontakt: Arbeitskontakt, potentialfrei (ohne Fremdspannung)

Drehen Sie die Überwurfmutter vom Leitungsverbinder ab. Manteln Sie das Kabel auf eine Länge von 40 mm ab.

- 1 Führen Sie das Kabel bis zum Anschlag durch die Überwurfmutter.
- 2 Legen Sie die Adern in die Fächer Weiß und Schwarz.
- 3 Winkeln Sie die Adern nach außen ab.
- 4 Kürzen Sie die abgewinkelten Adern auf 2 mm Länge.

Drehen Sie die Überwurfmutter auf. Anzugsdrehmoment: 1,2 Nm. Dabei wird Kontakt hergestellt, und die Zugentlastung schließt sich.



Trittmatte
FN 6764/05 mit Funksender
FN 6864/05 für Raumfunk



Gerät zuordnen

Stellen Sie anhand des Typschilds sicher, dass dieses Kapitel zu Ihrem Gerät gehört.

Dieses Kapitel gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese scheinbar baugleich sind oder ähnlich aussehen.

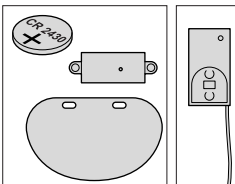
Wo darf die Trittmatte eingesetzt werden und wo nicht?

Die Trittmatte ist für den Einsatz im trockenen Innenbereich bestimmt. Sie wird an die Ausstiegseite eines Betts gelegt oder in Durchgängen platziert.

Die Trittmatte darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung eingesetzt werden!

Wofür wird die Trittmatte verwendet?

Die Trittmatte dient der Rufaussendung beim Betreten durch Bewohner bzw. Patienten.



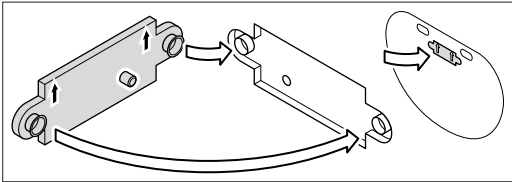
Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit:

- 1 x Trittmatte
- 1 x Funksender
- Wenn im Set geliefert: 1 x Empfänger

Bei beschädigten oder fehlenden Teilen: Nehmen Sie die Geräte nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten!

Funksender einbauen

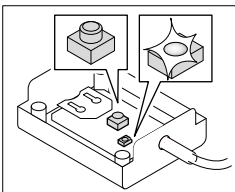


Setzen Sie den Funksender richtig herum in die Aussparung der Trittmatte ein. Drücken Sie fest auf beide Druckknöpfe, bis sie hörbar einrasten.

Trittmatte am Empfänger anmelden

Siehe Rückseite: "Empfänger... | Sender anmelden".

Funktion testen



Führen Sie den Funktionstest zunächst bei abgeklemmtem externen Kontakt und bei geöffnetem Gehäuse durch.

Drücken Sie die Test-Taste. **Sendebestätigung:** Die LED blinkt 5 mal.

Der Ruf muss vom Rufsystem erkannt werden.

Wiederholen Sie den Funktionstest vom angeschlossenen externen Gerät aus.

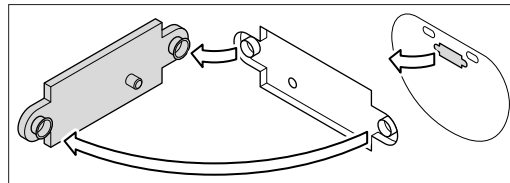
Technische Daten

Abmessungen Gehäuse: 50 x 31 x 65 mm
Kabellänge inkl. Leitungsverbinder: 270 mm
Gewicht: ca. 69 g
Sendefrequenz: 433,920 MHz
Abgestrahlte Leistung: <1 mW
Reichweite (Freifeld): max. 10 m
Schutzart: IP 54
Spannungsversorgung: Batterie CR2430 3,0 V
Batterie-Lebensdauer: ca. 2 Jahre (je nach Anzahl der Rufe)
Zulässiger Temperaturbereich im Betrieb: -10...+40 °C

Ruf senden

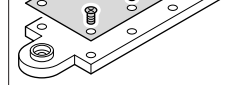
Die Trittmatte sendet beim Betreten automatisch einen Ruf. **Sendebestätigung:** Die LED blinkt 5 mal.

Batterie einbauen bzw. wechseln



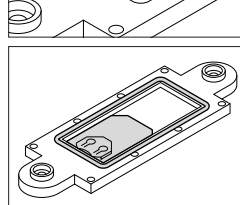
Nehmen Sie den Funksender aus der Aussparung der Trittmatte heraus.

Schrauben Sie den Deckel ab.

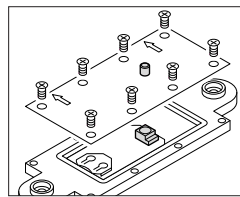


Heben Sie die Platine etwas an. **VORSICHT:** Kabel nicht abreißen! Wechseln Sie die Batterie.

Achten Sie beim Einlegen der neuen Batterie auf richtige Polung.



Setzen Sie die Platine wieder ein. Achten Sie darauf, dass die umlaufende Dichtung korrekt in der Nut sitzt.



Setzen Sie den Deckel wieder auf. Achten Sie darauf, dass der Leuchtpunkt über der Sende-LED positioniert ist.

Schrauben Sie den Deckel wieder fest. Drehen Sie die Schrauben bis zum Anschlag, aber ohne Kraftaufwand ein.

Technische Daten

Abmessungen/Gewicht: 1.100 x 700 x 10 mm/ca. 9 kg
Sendefrequenz/abgestrahlte Leistung: 433,920 MHz/<1 mW
Reichweite (Freifeld): max. 10 m
Schalldruck: min. ca. 20 kg
Schutzart: IP 54
Spannungsversorgung: eingebaute Lithium-Batterie
Batterie-Lebensdauer: ca. 2 Jahre (je nach Anzahl der Rufe)
Zulässiger Temperaturbereich im Betrieb: -10...+40 °C



Bewegungsmelder
FN 6764/06 mit Funksender
FN 6864/06 für Raumfunk



Gerät zuordnen

Stellen Sie anhand des Typschilds sicher, dass dieses Kapitel zu Ihrem Gerät gehört.

Dieses Kapitel gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese scheinbar baugleich sind oder ähnlich aussehen.

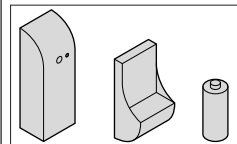
Wo darf das Gerät eingesetzt werden?

Das Gerät ist für den Einsatz im trockenen Innenbereich bestimmt.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung eingesetzt werden!

Wofür wird das Gerät verwendet?

Das Gerät erkennt Bewegungen in seinem Erfassungsbereich und löst einen Ruf im Rufsystem aus.

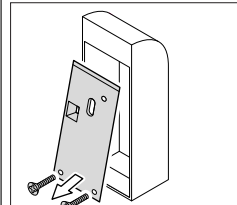


Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit:

- 1 x Bewegungsmelder
- 1 x Basis
- 1 x Lithium-Batterie

Bei beschädigten oder fehlenden Teilen: Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten!



Batterie einbauen bzw. Batterie wechseln

Battrietyp: CR123A Lithium 3,0 V

Drehen Sie die Schrauben heraus und nehmen Sie die Rückwand ab.

Setzen Sie die Batterie ein. Achten Sie auf richtige Polung. Bauen Sie die Rückwand wieder ein.

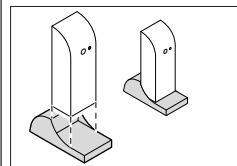
Schwache Batterie erkennen

Wenn alle 2 Sekunden ein Doppel-Piepton ertönt, ist die Batterie erschöpft. Wechseln Sie die Batterie umgehend.



Basis als Standgerät verwenden

Wenn das Gerät unter wechselnden räumlichen Gegebenheiten eingesetzt werden soll, muss die Basis mobil bleiben und als Standgerät verwendet werden.



Stellen Sie die Basis auf eine ebene Fläche. Setzen Sie den Bewegungsmelder in die Basis ein. Weiter mit: "Gerät räumlich ausrichten".

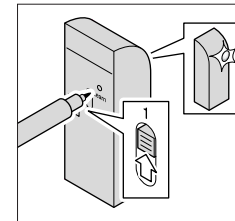
Gerät räumlich ausrichten

Hinweis: Das Gerät wird im Testmodus räumlich ausgerichtet.



Funktion: Im Testmodus reagiert das Gerät, löst aber keinen Ruf im Rufsystem aus.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.



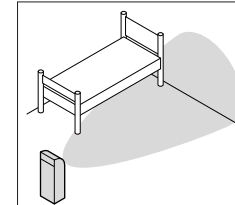
Drücken und halten Sie die "Learn"-Taste. Schalten Sie gleichzeitig das Gerät ein und halten Sie die "Learn"-Taste weiter fest.

Die LED leuchtet einmal grün und einmal rot auf.

Sobald die LED grün blinkt, lassen Sie die "Learn"-Taste los.

Das Gerät ist jetzt 10 Minuten lang im Testmodus.

Merkmal: Die LED blinkt rot.



Bewegen Sie sich im gewünschten Überwachungsbereich.

Wenn das Gerät Ihre Bewegung erkennt, ertönt ein Piepton.

Richten Sie das Gerät so aus, dass es den gewünschten Überwachungsbereich abdeckt.

Nach 3 Minuten beendet das Gerät automatisch den Testmodus und schaltet auf Betriebsbereitschaft um.

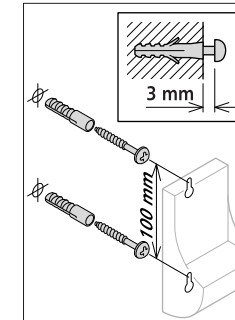
Merkmal: Die LED blitzt im 60-Sekunden-Takt rot.

Das Gerät löst jetzt beim Erkennen einer Bewegung einen Ruf im Rufsystem aus.



Basis als Wandhalterung verwenden

Wenn die räumlichen Gegebenheiten unveränderlich sind, ist es sinnvoll, die Basis fest an die Wand zu montieren.

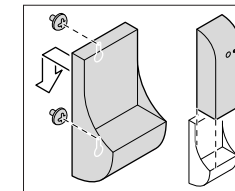


GEFAHR
Verborgene Leitungen oder Rohre möglich.
Lebensgefahr beim Anbohren von Netzleitungen oder Gasrohren.
Bohrstellen vor dem Bohren mit Leitungsfinder absuchen.

Wählen Sie für die Montagefläche geeignete Dübel.

Setzen Sie zwei Dübel.

Drehen Sie die Schrauben ein.



Hängen Sie die Basis an den Dübeln auf.

Setzen Sie das Gerät in die Basis ein.

Gerät einschalten und betreiben

Schalten Sie das Gerät ein.

Die LED leuchtet kurz grün, dann kurz rot. Dann blitzt sie 60 Sekunden lang im 10-Sekunden-Takt grün.

Sobald die LED einmal kurz rot aufleuchtet, ist das Gerät betriebsbereit.

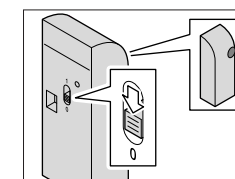
Wenn das Gerät eine Bewegung erkennt, löst es einen Ruf aus. **Merkmal:** Die LED leuchtet einmal rot auf.

Danach beginnt eine Funktionspause von 60 Sekunden.

Merkmal: Die LED blitzt im 10-Sekunden-Takt grün.

Nach der Funktionspause ist das Gerät wieder betriebsbereit.

Merkmal: Die LED blitzt im 60-Sekunden-Takt rot.



Gerät ausschalten

Schalten Sie das Gerät bei Nichtgebrauch aus.

Die LED erlischt.